

# Alzheimer's Disease Knowledge Scale – ADKS (Deutsch)

Carpenter, Brian; Balsis, Steve, Otilingam, Poorni G.; Hanson, Pryia K.; Gatz, Margaret (2009): The Alzheimer's Disease Knowledge Scale: Development and Psychometric Properties. In: The Gerontologist 49 (2): 236 – 247

Deutsche Fassung: Prof. Dr. Thomas Fischer, MPH, ehs Dresden

	stimmt	stimmt nicht
1. Menschen mit Alzheimer-Demenz sind besonders anfällig für Depressionen.		
2. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass mentales Training vor Alzheimer schützen kann.		
3. Nach dem Auftreten von Symptomen einer Alzheimer-Demenz beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung 6 bis 12 Jahre.		
4. Wenn ein Mensch mit Alzheimer-Demenz sich agitiert verhält, kann eine medizinische Untersuchung andere Gesundheitsprobleme zu Tage fördern, welche die Agitation verursachen.		
5. Menschen mit Alzheimer-Demenz reagieren am besten auf einfache und schrittweise Anweisungen.		
6. Sobald Personen mit einer Alzheimer-Demenz Schwierigkeiten mit der eigenen Selbstfürsorge haben, sollten umgehend Helfer die Versorgung übernehmen.		
7. Wenn ein Mensch mit Alzheimer-Demenz sich in der Nacht unruhig und agitiert verhält, ist es eine gute Strategie sicherzustellen, dass er tagsüber genug körperliche Bewegung hat.		
8. In seltenen Fällen wurden Menschen von einer Alzheimer-Demenz geheilt.		
9. Menschen mit noch nicht weit fortgeschrittener Alzheimer Demenz können von Psychotherapie gegen Depression und Angstzustände profitieren.		
10. Wenn plötzlich Gedächtnisprobleme und Verwirrtheit auftreten, liegt dies wahrscheinlich an einer Alzheimer-Demenz.		
11. Die meisten Personen mit einer Alzheimer-Demenz leben in Pflegeheimen.		
12. Eine schlechte Ernährung kann die Symptome einer Alzheimer-Demenz verschlimmern.		

13. Auch Dreißigjährige können an Alzheimer Demenz erkranken.		
14. Menschen mit Alzheimer-Demenz haben eine höhere Sturzgefahr, wenn die Erkrankung sich verschlimmert.		
15. Wenn Menschen mit Alzheimer-Demenz die gleichen Fragen oder Geschichten mehrere Male wiederholen ist es hilfreich, sie darauf aufmerksam zu machen.		
16. Sobald ein Mensch an einer Alzheimer-Demenz erkrankt ist, kann er nicht länger informierte Entscheidungen über seine eigene Versorgung treffen.		
17. Früher oder später müssen Menschen mit Alzheimer-Demenz rund um die Uhr betreut werden.		
18. Ein hoher Cholesterinspiegel kann das Risiko erhöhen eine Alzheimer-Demenz zu entwickeln.		
19. Tremor oder das Zittern von Händen und Armen ist ein typisches Symptom bei Menschen mit Alzheimer-Demenz.		
20. Symptome einer schweren Depression können mit den Symptomen einer Alzheimer-Demenz verwechselt werden.		
21. Die Alzheimer Demenz ist eine Form der Demenz.		
22. Probleme beim Umgang mit Geld oder bei der Bezahlung von Rechnungen sind häufige frühe Symptom der Alzheimer-Demenz.		
23. Die Annahme, dass man bestohlen wird, kann ein Symptom einer Alzheimer-Demenz sein.		
24. Wenn ein Mensch mit einer Alzheimer-Demenz sich Notizen als Gedächtnisstütze schreibt, kann dies zum weiteren geistigen Abbau beitragen.		
25. Es gibt verschreibungspflichtige Medikamente, welche einer Alzheimer Erkrankung vorbeugen.		
26. Bluthochdruck kann das Risiko erhöhen eine Alzheimer-Demenz zu entwickeln.		
27. Genetische Faktoren können die Entstehung der Alzheimer-Demenz nur teilweise erklären.		

28. Für Menschen mit Alzheimer-Demenz ist es sicher ihr Auto selbst zu fahren, wenn jederzeit eine Begleitung neben ihnen sitzt.		
29. Es gibt keine Heilung für die Alzheimer-Demenz.		
30. Die meisten Menschen mit Alzheimer-Demenz erinnern sich besser an kürzlich passierte Dinge als an Ereignisse aus der Vergangenheit.		